

Memo – Steuerungsgruppensitzung, 29.4.2021

Ort: online-Meeting

Anwesende:

Bezirkspolitik: Evelyn Blau, Patricia Davis, Lucia Grabetz, Tom Klein, Andreas Koller
Bewohner*innen / Geschäftstreibende: Oskar Gogl, Andrea Radin, Jasmin Kapp, Astrid Zuwa
Agendateam: Liette Clees, Philip Krassnitzer
Agendaverein: Katharina Kvasnicka

TOP 0: Vorstellungsrunde

Wir begrüßen heute besonders die Bewohner*innen und Geschäftstreibende, die sich zum Thema Bauernmarkt einbringen.

TOP 1: Gutes Zusammenleben

Bummelguide: Die Idee zum Bummelguide entstand in einem Agendasalon Ende 2020.

Stand der Dinge: derzeit bestehen 4 Bummelguides, also kleine Heftchen, jeweils 14 Seiten, die eine individuelle Tour eines Bewohners / einer Bewohnerin durch den Bezirk zu Lieblingsgeschäften zeigen.

Es sind weitere 4 Bummelguides zu folgenden Themen geplant:

- Freundschaften im Ersten
- Wo sollen wir uns treffen?
- Faire Innere Stadt – nachhaltig einkaufen
- Der süße Erste (Fokus Eisdielen)

Wie beim letzten Steuerungsgruppentreffen besprochen: Guides werden nach Fertigstellung über den Bezirk hinaus beworben. Die 8 Bummelguides werden, sobald alle fertig sind, zu einer Broschüre (ca 80 Seiten) zusammengefasst und beworben, verteilt etc. WICHTIG: ein QR-Code im Bummelguide vorsehen, damit alle Guides auch online abrufbar sind.

Wo / wie kann Bewerbung stattfinden:

- Website der Agenda21 und des Bezirkes
- Bezirkszeitung
- Auflegen in der Bezirksvorstehung und in den Geschäften
- Einkaufstraßenvereine und deren websites
- Social Media-Kanäle



**Stadt
Wien**



Agenda Innere Stadt
mobil: 0677 628 928 77
info@AgendaInnereStadt.at
www.AgendaInnereStadt.at

- Agendabezirk-übergreifend, um an größere Medien wie Standard, Presse, Falter zu kommen. Auch andere Agendabezirke befassen sich mit dem Thema „nachhaltige Nahversorgung, Einkaufen“
- Bewerbung über „zufällige“ Spaziergänge in kleinen Gruppen, organisiert durch das Agendateam. Das Format mit dem Würfel, welcher einen zufälligen Spaziergang führt ist in den Folien im Anhang erläutert
- Vorstellen der Broschüre durch die „Bummler*innen“ bei den Einkaufstraßenvereinen im Rahmen eines Agendasalons (weitere Vernetzung Geschäfte und Bewohner*innen)

TOP 2: Schwerpunkt: Geschäftsstraßen beleben

Das Agendateam betreut derzeit Interessierte am Bauernmarkt und rundherum.

Wie bei der letzten Steuerungsgruppe besprochen, waren folgende Schritte beim Online-Treffen auf der Tagesordnung:

Schritt 1: Welche Formen der Begrünung / Abkühlung sind möglich?

- Fassadenbegrünung
- Fensterblumen
- Trogpflanzen am Gehsteig

→ **INFO** dazu: Beim Haus Nr. 8 sind erste Blumenkisten mit Kräutern angebracht. Zum Nachahmen werden allen anderen Wohnungsbesitzer*innen aufgefordert (Aushang). Auch Fassadenbegrünung wird an die Wohnungsbesitzer*innen als Option herangetragen (Hausversammlung).

Begrünung an Fenstern ist nicht schwierig: wichtig ist die Statik zu beachten. Viele Menschen wissen nicht, was alles erlaubt und möglich ist. Wichtig ist der Aufruf durch die Agenda21.

→ **INPUT** Steuerungsgruppe: gut wäre ein einheitliches Design, damit es ein schönes Bild ergibt.

Schritt 2: Parklet in der Gasse? Beschattungsmöglichkeiten in der Gasse?

- Das Erdgeschoss-Unternehmen Bauernmarkt 8 hat bei der LA21 Wien um Förderung für ein Parklet angesucht.

Schritt 3: Wie kann eine Verkehrsberuhigung in der Gasse aussehen?

→ **INPUT** Steuerungsgruppe Bezirkspolitik: Das Thema „Verkehrsberuhigung Bauernmarkt“ war bei der letzten BESK nicht auf der TO, wird aber bei der kommenden BESK auf die TO kommen. Dies ermöglicht es ein Meinungsbild der politischen Fraktionen zu dem Vorhaben einzuholen.



Nach einem Meinungsaustausch aller Anwesenden zur verkehrlichen Situation am Bauernmarkt und den Gassen rundherum wird festgehalten:

- Die Fußgängerfrequenz wird durch den motorisierten Verkehr und die parkenden Pkw beeinträchtigt. Die Begegnungszone Rotenturmstraße hatte auf den Bauernmarkt keinerlei negative Einflüsse, nimmt also keine Frequenz weg.
- Besucher*innen gehen gar nicht erst in die Gasse Bauernmarkt hinein.
- Störend sind Fahrer*innen, die mit ihren teuren Pkws „Schaulaufen“, also einfach im Kreis herumfahren, um gesehen zu werden.
- Entfernen von Parkplätzen würde Platz für Gestaltung frei machen.

Fazit:

Rechtzeitige Information an Anrainer*innen, wenn ein Projekt geplant wird, ist enorm wichtig.

Grundsätzlich sind die anwesenden Bürger*innen für eine Verkehrsberuhigung, Bäume, Bänke etc. aber wollen informiert werden.

Wichtig wäre ein Austausch mit Expert*innen zB MA42, 46, 28 o.ä. um zu besprechen, welche Möglichkeiten der Gestaltung es überhaupt gibt und was umsetzbar ist.

→ **INPUT** Steuerungsgruppe Bezirkspolitik:

Das Verkehrskonzept wird die Anzahl der Pkw reduzieren, die in den 1. Bezirk hineinfahren. Bezirk besitzt ein Tempomessgerät, dieses könnte am Bauernmarkt aufgestellt werden.

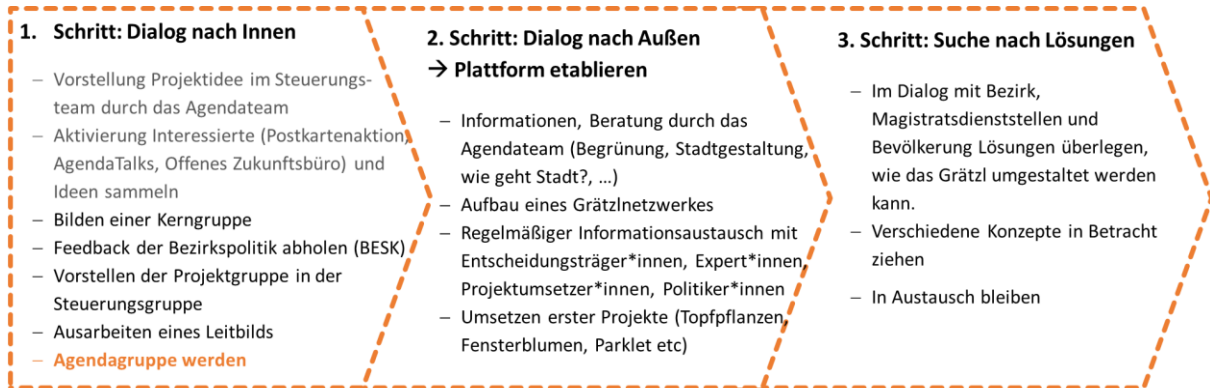
Fazit: es gibt ein Informationsdefizit bzw. den starken Wunsch nach mehr und rechtzeitigem Austausch mit den zuständigen Magistraten und Investoren zu den geplanten Projekten im Grätzl Petersplatz-Hoher Markt-Bauernmarkt.

→ Vorschlag des Agendateam wird angenommen: Agendateam setzt einen Prozess auf, damit eine Plattform des Austausches zum diesem Grätzl entsteht.

Fragen, die jetzt schon aufgekommen sind, werden an die polit. VertreterInnen der Steuerungsgruppe in aufbereiteter Form geschickt.

Der Austausch mit Aktiven hat außerdem ergeben, dass sich ein Unternehmen an der Finanzierung des geplanten Baumes Landskrongasse / Bauernmarkt beteiligen möchte. Der zuständige Bezirksrat wurde bereits vom Agendateam informiert und wird Kontakt zu dem Unternehmen aufnehmen.





TOP 3: neue Initiativen und Ideen

1* Platz vor dem Jazzland: Agendateam wurde angefragt, ob etwas gegen die unhygienischen Zustände (Grünstreifen als WC genutzt) gemacht werden kann. Agendateam nimmt Kontakt auf und schaut, ob es Menschen gibt die sich einbringen wollen (Gestaltungsideen, Garteln,)

→ **INPUT** Steuerungsgruppe Bezirkspolitik: Ja – bitte: Bewohner*innen mittels Aushang informieren. MA42 ist bereits informiert, die Grünflächen zu verbessern. WC-Anlage Schwedenplatz ist nicht mehr frei zugänglich, dies hat Auswirkungen auf die Umgebung.

2* Bücherschrank: Agendateam hat eine Anfrage wegen Bücherschrank Wollzeile. Sollen wir da aktiv werden?

→ **INPUT** Steuerungsgruppe Bezirkspolitik: Ja – wichtig wäre, dass der Einkaufsstraßenverein die Betreuung übernimmt. Ort bitte gut überlegen, nicht zu nahe beim U-Bahn-Aufgang.

TOP 4: Fortführung Agenda Innere Stadt ab März 2022

Optimal wäre es, wenn die Entscheidung über eine Fortführung in der BV-Sitzung Juni getroffen wird. BV-Sitzung Sept. ginge sich aus, wäre aber knapp in Bezug auf das Ziel die LA21 ohne zeitliche Lücke weiterzuführen.

Damit die Bezirkspolitik eine Entscheidung treffen kann, wird das Agendateam gebeten zusammenzustellen, welche Veranstaltungen, Aktivitäten, Treffen etc. mit wie viel Personen und mit welchem Ergebnis stattgefunden haben.



TOP 5: Allgemeines und Termine

1* Agendateam hat Rotenturmstr. 11 eine Fassadenbegrünung vermittelt. Es gab einen Vorfall mit zugefrorener Bewässerung. Agendateam holt Erkundigungen ein, ob es an den Trögen lag und schickt die Infos an die Steuerungsgruppe.

2* Bäume Nibelungengasse / Schillerplatz: Agendateam ist in Kontakt und berichtet.

3* Baumtröge Weihburggasse: Person der Agendagruppe Sommerfrische bekommt leider keine Rückmeldung der Besitzer. Derzeit abwarten.

4* Umgang mit Daten der TeilnehmerInnen von Gruppentreffen:

Die Namen der Personen unterliegen dem Datenschutz und können folglich nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Bezirkspolitik ist gerne eingeladen bei Veranstaltungen und Treffen der Agenda teilzunehmen. Politische MandatsträgerInnen können an Agendaprojekten und Terminen dazu aktiv mitarbeiten. Sie sollen sich persönlichem Interesse einbringen, sich eher zuhörend im Hintergrund halten und können nicht als Sprecher*in für ein Agendaprojekt in die Steuerungsgruppe entsandt werden.

Gerne wird das Agendateam in Zukunft die Steuerungsgruppe gezielt per email zu den Treffen einladen.

5* Nächste Steuerungsgruppensitzung: **17. Juni, 17 Uhr**



**Stadt
Wien**



Agenda Innere Stadt
mobil: 0677 628 928 77
info@AgendaInnereStadt.at
www.AgendaInnereStadt.at